Erscheint (in Verbindung mit den »Nachrichten aus dem Buchhandel«) täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.

Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pfg., für Nichtmitglieder 20 Pfg., für Nichtbuchhändler 30 Pfg. die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

№ 211. Leipzig, Mittwoch den 11. September. 1895.

Amtlicher Teil.

[38323]

Bekanntmachung.

Buchhändler-Verband »Kreis Norden«.

Tages-Ordnung
der ordentlichen Kreisvereins-Versammlung des Buchhändler-Verbandes »Kreis Norden«
am Sonntag, den 22. September 1895,
mittags 1 Uhr,
in der »Alsterlust« zu Hamburg.

1. Jahresbericht des Vorsitzenden.
2. Rechnungslegung des Schatzmeisters.
3. Antrag des Vorstandes, den Jahresbeitrag für das Vereinsjahr 1895/96 auf 7 ℳ zu belassen.
4. Voranschlag des Schatzmeisters für das kommende Vereinsjahr.
5. Wahl des Vorstandes und der Rechnungs-Revisoren.
6. Wahl der Abgeordneten für die Abgeordneten-Versammlung, Kantate 1896.
7. Ernennung eines Wahlmannes für etwaige Wahlen zum Vereins-Ausschuß.
8. Bericht über die diesjährigen Kantate-Verhandlungen.
9. Antrag des Herrn Hermann Seippel:
   Die Kreisvereinsversammlung wolle beschließen, den Börsenvereinsvorstand zu ersuchen, bei dem königl. preuß. Kultusministerium vorstellig zu werden wegen des Vertriebes des Lindnerschen Buches über den Krieg von 1870/71.
10. Besprechung über die Aufgaben des außerordentlichen Ausschusses für den Restbuchhandel.
11. Besprechung über die Manipulationen des Verlages von Hillger.
12. Bestimmung des Ortes der nächsten Kreisvereinsversammlung.

Hamburg, 9. September 1895.

Der Vorstand des Buchhändler-Verbandes „Kreis Norden".

Heinrich Wichern — I. Vorsitzender.
Gustav Wolfhagen — I. Schriftführer.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Danksagung.

Aus Anlaß eines Familienfestes sind unserer

Witwen- und Waisenkasse

von einem Gönner derselben und dessen Gemahlin

1000 ℳ

überwiesen worden, für welches reiche Geschenk wir hiermit unter dem Ausdrucke des herzlichsten Dankes quittieren.

Leipzig, den 9. September 1895.

Der Vorstand:

Paul Hempel. Louis Seiring.
Otto Carlsohn. Richard Hintzsche. Richard Hoffmann.
Richard Hohlfeld.

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[38205] Hierdurch teile ich mit, daß ich meine seit 1820 betriebene Buchhandlung, die ich bisher indirekt versorgt habe, mit dem Gesamtbuchhandel in Verbindung bringe. Meinen Bedarf werde ich selbst wählen.

Die Firma Volkening & Co. in Leipzig wird meine Vertretung übernehmen und von mir stets in die Lage gesetzt sein, für mich eingehende Barpakete einzulösen und über meine Verhältnisse Auskunft zu geben.

Hochachtend
Wilh. Bürette,
Buchhandlung und Buchdruckerei
in Hattingen a/d. Ruhr.

[37999] **Kommissionswechsel.**

Von heute an übernehme ich die Vertretung der Firma:

Bruno Czermin*)
in Römerstadt (Mähren).

Leipzig, 7. September 1895.

Paul Stiehl.

*) In Nr. 210 wurde irrtümlich Czernim gedruckt.

[37300] P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, dass ich Mitte September d. J. in frequenter Lage von Köln (Schildergasse 95) ein Spezialgeschäft unter der Firma:

Militär- und Sport-Buchhandlung
Paul Neubner

als Filiale meiner seit 17 Jahren bestehenden **Buch-, Kunst- und Antiquariatshandlung** eröffnen werde.

Das neue Geschäft soll sich nur mit dem Vertrieb von Militär- und Sport*)-Litteratur sowie dem einschlägigen Kartenwesen befassen. Ich hoffe, diesen beiden Litteraturzweigen durch umfassende und energische Massnahmen in Rheinland und Westfalen zu einem gewissen Aufschwung zu verhelfen.

Zu diesem Zweck erbitte ich mir die freundliche Unterstützung der Herren Verleger, die im Hinblick auf die bisherige erspriessliche Thätigkeit meines Hauptgeschäftes gerne der Ueberzeugung sein werden, dass es sich hier nicht um eine der heute leider so häufigen Neugründungen ohne Aussicht auf Erfolg handelt, sondern um die Ausführung eines wohlerwogenen Planes, den ich, wenn mir von den Herren Verlegern in der geeigneten Weise entgegengekommen wird, sicher zu beiderseitigem Vorteil durchführen werde.

Dieses Entgegenkommen bitte ich vorerst durch unverlangte Zusendung aller in die

*) Folgende Zweige der Sportlitteratur werde ich besonders pflegen:

Reit- und Fahrkunst, Rennwesen, Pferde- und Hundesport, Ruder- und Segelsport, Jagd, Schiessen, Radfahren, Touristik, Fechten, Turnen, Turn-, Jugend- und Volksspiele, Schwimmen, Geflügelzucht.